

## Leitung Erwerbung und Inhaltserschließung, Bibliothek, ZI München

01.01.2027

Bewerbungsschluss: 31.07.2026

Zentralinstitut für Kunstgeschichte

Das Zentralinstitut für Kunstgeschichte (ZI) in München ist das einzige außeruniversitäre kunsthistorische Forschungsinstitut in Deutschland. Mit seiner Forschungsabteilung, einer der weltweit bedeutendsten und größten kunsthistorischen Fachbibliotheken (über 773.000 Medieneinheiten, ca. 1.150 laufend abonnierten Zeitschriften), den Bildbeständen seiner Photothek (> 1 Mio Einheiten) sowie mit zahlreichen international genutzten Online-Angeboten und Datenbanken ist das ZI auch eine zentrale Service-Institution und bietet exzellente Arbeitsmöglichkeiten für die internationale wissenschaftliche Community. Das Sammelprofil der Bibliothek deckt die gesamte Kunstgeschichte Europas vom frühen Mittelalter bis zur Gegenwart sowie die nordamerikanische Kunst ab dem 19. Jahrhundert ab und umfasst besondere Sammelschwerpunkte. Das Institut ist eine dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst nachgeordnete Dienststelle.

Zum 01.01.2027 ist die Stelle der Leitung des Bereichs „Erwerbung und Inhaltserschließung“ (m/w/d) der Bibliothek des Zentralinstituts für Kunstgeschichte zu besetzen.

Zu den Leitungsaufgaben der Erwerbung und Inhaltserschließung zählen:

- Pflege und Weiterentwicklung der umfangreichen Bibliotheksbestände sowie deren weiterer Ausbau in den unterschiedlichen Sammlungsbereichen unter besonderer Berücksichtigung der Rara-Bestände und der Sammelschwerpunkte, einschließlich:
  - Auswahl und Gesamtkontrolle der Erwerbungen
  - Budgetverwaltung des Erwerbungssetats
  - Einwerbung von Drittmitteln für die Erwerbung
  - Erwerbungsabsprachen und -kooperationen mit anderen (Fach-)Bibliotheken
- Betreuung und Weiterentwicklung der Inhaltserschließung der Bibliothek, einschließlich:
  - Verantwortung für die inhaltliche Erschließung gedruckter und elektronischer Fachliteratur, einschließlich unselbständiger Schriften.
  - Verantwortung für die Erfassung von GND-Normdaten im Bibliotheksverbund Bayern (Aleph)
  - Vergabe von Standortsignaturen im kubikat-Bibliothekssystem Alma auf der Grundlage der Aufstellungssystematik der ZI-Bibliothek
  - Mitarbeit an der Entwicklung neuer fachspezifischer Verfahren bei der Inhaltserschließung, einschließlich KI-Anwendung, in Kooperation mit dem Sammlungsleiter
- Mitarbeit an einer an die Herausforderungen der digitalen Transformation und der sich dynamisch verändernden Nutzungsanforderungen angepassten Entwicklungsplanung für die Medien- und Informationsversorgung in Kooperation mit dem Sammlungsleiter.

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle Position mit einem vielseitigen Aufgabenprofil in einer international renommierten Forschungsbibliothek
- ein Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt entsprechend den persönlichen Voraussetzungen sowie den überwiegend übertragenen Tätigkeiten bis Entgeltgruppe 14 TV-L
- einen Arbeitsplatz in zentraler Lage in München, der sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen ist
- flexible Arbeitszeiten
- Sozialleistungen entsprechend den Regelungen des öffentlichen Dienstes
- vergünstigtes Job-Tickets im ÖPNV und Fahrrad-Leasing (JobBike Bayern)
- gute Weiterbildungsmöglichkeiten

Die in Vollzeit zu besetzende Stelle ist unbefristet und grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist. Dienort ist München.

Das bringen Sie mit:

Unverzichtbare Qualifikationen:

Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) müssen zum Ablauf der Bewerbungsfrist folgende Voraussetzungen erfüllen und diese durch die eingereichten Bewerbungsunterlagen nachweisen:

- erfolgreich abgeschlossenes Universitätsstudium der Kunstgeschichte (Master, Magister, Diplom oder Promotion), nachgewiesen durch Abschlusszeugnis;
- sowie eine der folgenden Qualifikationen:
- Befähigung für die Laufbahn der Wissenschaftlichen Dienste, Laufbahnzweig Bibliotheksdienst (ehemals höherer Dienst an wissenschaftlichen Bibliotheken),
  - erfolgreicher Abschluss eines wissenschaftlichen und bibliotheksspezifischen Masterstudiengangs,
  - erfolgreiche bibliothekarische Ausbildung für den höheren Dienst an wissenschaftlichen Bibliotheken mit vergleichbaren Kenntnissen und Fähigkeiten,
  - ein als gleichwertig anerkannter ausländischer Abschluss oder
  - eine nachgewiesene mehrjährige hauptberufliche Tätigkeit an einer wissenschaftlichen Bibliothek im Bereich der Medienerwerbung, durch die Kenntnisse und Fähigkeiten erworben wurden, die den vorgenannten Qualifikationen vergleichbar sind.

Ferner sind durch die Bewerbungsunterlagen nachzuweisen:

- umfassende bibliothekarische Fachkenntnisse, insbesondere im Bereich der Medienerwerbung,
- fundierte Kenntnisse moderner Informationstechnologien sowie Vertrautheit mit den technologischen Entwicklungen der wissenschaftlichen Bibliothekswelt,
- praktische Erfahrungen bei der erfolgreichen Einwerbung und Umsetzung von Drittmittelprojekten.

Darüber hinaus erwarten wir:

- ein hohes Maß an Belastbarkeit,
- Innovationsorientierung,
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit sowie
- Integrations- und Motivationsfähigkeit.

#### Bewerbung:

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 31.07.2026. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über unser Bewerberportal und fügen Sie Ihrer Bewerbung einen Lebenslauf, Zeugnisse und sonstige Nachweise, ein Publikationsverzeichnis sowie ein aussagekräftiges Motivationsschreiben bei. Sollte Ihnen eine Online-Bewerbung aus technischen oder persönlichen Gründen nicht möglich sein, setzen Sie sich bitte vor Ablauf der Bewerbungsfrist telefonisch mit uns in Verbindung.

Für Fragen zur ausgeschriebenen Stelle stehen wir Ihnen gerne unter der angegebenen E-Mail-Adresse zur Verfügung.

Der Freistaat Bayern fördert aktiv die Gleichstellung aller Beschäftigten. Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Geschlecht, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

#### Hinweis zum Auswahlverfahren:

Für die Prüfung der fachlichen Eignung werden ausschließlich die bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist eingereichten Bewerbungsunterlagen berücksichtigt.

Die unverzichtbaren Qualifikationen sowie die geforderten fachlichen Qualifikationen müssen zum Ablauf der Bewerbungsfrist erfüllt sein, aus den eingereichten Bewerbungsunterlagen eindeutig hervorgehen und durch geeignete Unterlagen (insbesondere Abschlusszeugnisse, Arbeitszeugnisse, Tätigkeitsnachweise oder Projektreferenzen) belegt werden.

Bewerbungen, bei denen die Erfüllung dieser Anforderungen anhand der eingereichten Bewerbungsunterlagen nicht festgestellt werden kann, werden im weiteren Auswahlverfahren nicht berücksichtigt.

#### Hinweis zum Datenschutz:

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle am ZI übermitteln Sie personenbezogene Daten. Bitte beachten Sie hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens unter: [www.zikg.eu/institut/datenschutz](http://www.zikg.eu/institut/datenschutz). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise des ZI zur Kenntnis genommen haben.

Auf dieses Angebot können Sie sich online bewerben:  
<https://interamt.de/koop/app/stelle?1&id=1462776>.

---

Zentralinstitut für Kunstgeschichte

Katharina-von-Bora-Str. 10

80333 München

Telefon: +49 89 289-27556

Email: [info@zikg.eu](mailto:info@zikg.eu)

<https://www.zikg.eu/>

Newsletter-Abo: <http://www.zikg.eu/institut/newsletter>

Quellennachweis:

JOB: Leitung Erwerbung und Inhaltserschließung, Bibliothek, ZI München. In: ArtHist.net, 01.07.2026.

Letzter Zugriff 01.07.2026. <<https://arthist.net/archive/52852>>.